

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung



Manfred Lindner (Diplom-Designer, freischaffender Illustrator), 53 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
 Gründer der Initiative Blühendes Bad Camberg, Vorsitzender des Imkervereins, Sprecher Klimabündnis Bad Camberg
Schwerpunkte: Umwelt und Naturschutz

Listenplatz 1



Holger Reich (Verkehringenieur, ÖPNV-Planer in Frankfurt), 53 Jahre, ein Kind
Schwerpunkte: nachhaltige Mobilität, Mobilfunk- und Internetausbau, ökologische Landwirtschaft, nachhaltiger Tourismus, Ansiedlung von Ärzten und Geschäften, barrierefreie Stadt

Listenplatz 2

Dieter Oelke (Lehrer i.R.), 72 Jahre, zwei Kinder, fünf Enkel, Gründungsmitglied der GRÜNEN in Deutschland und Hessen, jahrzehntelange politische Aktivitäten in zahlreichen Funktionen
Schwerpunkte: Umweltpolitik, regenerative Energien, Stadtgeschichte



Listenplatz 3

Viola Erk (Germanistin), 42 Jahre, verheiratet, drei Kinder
Schwerpunkte: Belange von Familien und Kindern, Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit, Bildung und Kultur



Listenplatz 4



Benno Cline (Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen), 20 Jahre
Schwerpunkte: Sozial- und Innenpolitik, Bildung und Kultur, Finanzen, Logistik

Listenplatz 5



Sarah Eufinger-Waldraff (Diplom Volkswirtin), 35 Jahre, verheiratet, ein Kind
Schwerpunkte: Nachhaltiges lokales Wirtschaften und solide Finanzen, Klimaschutz, lebenswerte Stadt für Familien, Geschlechtergerechtigkeit

Listenplatz 6

Hans Jürgen Geller (Dipl.-Ing. Maschinenbau), 56 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
Schwerpunkte: Naturfreundliche gesunde Stadtgestaltung, Straßeninstandsetzung mit teilweiser Umgestaltung, lebendige Ortskerne, Sicherheit und sicheres Radfahren



Listenplatz 7

Johannes Gerstenberg (Dipl.-Ing. Architektur), 37 Jahre, verheiratet, drei Kinder
Schwerpunkte: soziale Gerechtigkeit, Weltoffenheit, Klimaschutz und eine konsequente Verkehrswende, Global denken - lokal handeln



Listenplatz 8



Michael Frings (Dipl.-Ing. Univ.), 61 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, geboren und aufgewachsen in Bad Camberg
Schwerpunkte: Ökologische und nachhaltige Stadtentwicklung, für ein liebens- und lebenswertes Bad Camberg

Listenplatz 9



Roland Ernet (Dipl.-Ing. Nachrichtentechnik), 56 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
Schwerpunkte: Ausbau eines attraktiven lokalen Fuß- und Radwegnetzes, Förderung kultureller Veranstaltungen, Klimaschutz und Erhaltung von Biodiversität

Listenplatz 10

GRÜNE Ziele für Bad Camberg

Mobilität und Verkehr

Wir kämpfen für eine konsequente und nachhaltige Verkehrswende: Wir wollen Fahrrad fahren in Bad Camberg attraktiv machen, für sichere Fuß- und Schulwege sorgen und praktische Alternativen zum Autofahren schaffen. Wir wollen im Sinne des Klimaschutzes handeln und unsere Stadt lebenswerter machen. Daher fordern wir:

- Neues Mobilitätskonzept und zeitnahe Umsetzung für ganz Bad Camberg
- Ausbau des städtischen Fahrrad- und Fußwegenetzes und des Stadtbussystems
- Förderung der Elektromobilität
- Schaffung einer barrierefreien Stadt und Sanierung von stark beschädigten Gehwegen

Soziales und Familie

Wir GRÜNE stehen für eine kommunale Sozialpolitik, die die Teilhabe aller ermöglicht, das Miteinander fördert und rechten Tendenzen entgegentritt. Nur eine familienfreundliche Stadt ist eine zukunftsfähige Stadt: Bad Camberg braucht neue Initiativen für Kinder und Jugendliche, die alle Altersklassen ansprechen. Außerdem wollen wir allen Menschen unserer Stadt gutes und bezahlbares Wohnen ermöglichen.

Wir setzen uns ein für:

- Bedarfsgerechten Ausbau des Angebots von hochwertigen Kita- und Krippenplätzen
- Gute Personalausstattung der Kitas mit qualifizierten Erzieher*innen
- Gesundes und ausgewogenes Essen in Kitas und Schulen
- Ausbau der Bildungs-, Freizeit- und Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche und Förderung der sozialen Einrichtungen vor Ort
- Förderung der Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit auf kommunaler Ebene
- Förderung von Jugendprojekten in Eigenverantwortung und Errichtung eines Jugendparlaments

Stadtentwicklung

Wir treten für eine nachhaltige Stadtplanung ein, die den vielfältigen Bedürfnissen der Einwohner*innen gerecht wird. Die Erhaltung des Freizeit- und Erholungsbads, die naturnahe Gestaltung und Erweiterung des Kurparks und die Neugestaltung der Bahnhofstraße sind zentrale Projekte, die GRÜN umgesetzt werden müssen:

- Sanierung des Freizeit- und Erholungsbads und Aufwertung der Pfortenwiesen



B8: kritische Situation für Radfahrer*innen

- Umgestaltung des Geländes Bayrischer Hof mit Untertorturm und Stadtmauer
- Sozialer Wohnungsbau und Mehrgenerationenhäuser
- Flächenverbrauch reduzieren, Nachverdichtung anstatt Versiegelung durch Neubau
- Förderung der Begrünung von Fassaden und Dachbegrünung
- Internetausbau und Verbesserung des Mobilfunknetzes
- Verbesserung des Facharztangebotes
- neue attraktive Kurangebote für Einwohner*innen und Kurgäste
- Neue Tiefbrunnen, um die Trinkwasserversorgung auch in trockenen Sommern zu sichern

Bad Camberg mit den GRÜNEN ist vielfältig: KURstadt, FAHRRADstadt, FAMILIENstadt, KULTURstadt, GRÜNE Stadt, VIELFÄLTIGE Stadt, NACHHALTIGE Stadt, KLIMAFREUNDLICHE Stadt, ZUKUNFTSstadt, WOHLFÜHLstadt... einfach lebenswert.

Unser Bad Camberg

LEBENSWEIT UND NACHHALTIG

GRÜN MACHT'S

Impressum:
 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
 Ortsverband Bad Camberg
 Berliner Str. 23
 65520 Bad Camberg Tel. 06434/1338
 www.gruene-badcamberg.de
 www.facebook.com/diegruenenbadcamberg



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung



Annette Stosius (Umweltpädagogin und Umweltwissenschaftlerin), 38 Jahre, verheiratet, ein Kind
Schwerpunkte: Klimaschutz und Klimaanpassung, Bürgerbeteiligung und Bildung

Listenplatz 11



Torsten Gomoletz (Speditionskaufmann), 40 Jahre, verheiratet, drei Kinder
Schwerpunkte: Sozial- und Innenpolitik, Bildung und Kultur, familienfreundliches Bad Camberg, Umweltpolitik sowie ökologische Stadtentwicklung

Listenplatz 12

Michaela Nassauer (Dipl. Betriebswirtin, Verwaltungsangestellte), 53 Jahre, verheiratet, ein Kind kompetent in Kommunal финанzen und Digitalisierungsthemen
Schwerpunkte: Nachhaltig wirtschaften, in eine lebenswerte Zukunft investieren



Listenplatz 13

Bärbel Hartmann (Dipl. Betriebswirtin, Geschäftsführerin Bündnis90/Die Grünen Hessen), 55 Jahre, verheiratet, zwei Kinder
Schwerpunkte: barrierefreie Stadtentwicklung, Förderung der regionalen Wirtschaft und Kur, Ausbau des sanften Nahtourismus



Listenplatz 14



Oliver Schott (Psychotherapeut), 55 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder
Schwerpunkte: Umweltschutz, Verkehr und Ortsgestaltung

Listenplatz 15



Roland Wiche (Marktforscher), 54 Jahre, verheiratet, drei Kinder
Schwerpunkte: Schaffung von Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung, (Initiierung von Bürgerforen), umweltfreundliche Nahverkehrsentwicklung

Listenplatz 16

Ortsbeirat Bad Camberg



1. Heike Hannappel, 62 Jahre

Ortsbeirat Würges



1. Benno Cline, 20 Jahre

Ortsbeirat Erbach



1. Torsten Gomoletz, 40 Jahre



2. Friedrich Gissel, 64 Jahre



2. Birgit Haßler, 53 Jahre



2. Laura-Marie Meister, 31 Jahre

Warum es wichtig ist, GRÜN zu wählen: GRÜNE Perspektiven für Bad Camberg

Die GRÜNEN sind seit 1985 in der Stadtverordnetenversammlung vertreten und haben in der städtischen Politik richtungsweisende Impulse gesetzt. Diesen Weg wollen wir auch in Zukunft fortführen und weiterhin die Kommunalpolitik GRÜN mitgestalten. Unser Ziel ist es, zweitstärkste Kraft zu werden, um in der Stadtverordnetenversammlung grüne und soziale Themen voran zu bringen.

Schwerpunkte GRÜNER Politik liegen auf ökologischem und sozialem Gebiet. Eine nachhaltige Stadtplanung mit Stadtbegrünung, Förderung erneuerbarer Energien und ökologischer Landwirtschaft, städtischen Energiesparmaßnahmen sowie einer regionalen Mobilitätswende ist vor dem Hintergrund der rapiden Klimaerwärmung aus Verantwortung für die kommenden Generationen eine absolute Notwendigkeit. Um die erforderlichen Maßnahmen voranzubringen, ist es sinnvoll - wie in anderen Kommunen und Ländern auch - dass Bad Camberg den Klimanotstand erklärt. Unbedingt muss auch erreicht werden, dass unsere Stadt für Kinder und Jugendliche attraktiver wird. Eine bürgerfreundliche Stadt muss außerdem ein Umfeld schaffen, das die Lebensqualität für alle Menschen auch in Zukunft garantiert und die Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Dafür stehen wir.

GRÜNE Ziele für Bad Camberg

Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

Natur-, Umwelt- und Klimaschutz als eines unserer Kernthemen muss auch in unserer Kommune umgesetzt werden. Öffentliche und private Grünflächen haben eine hohe Bedeutung für unsere heimischen Arten und für ein günstiges Klima in der Stadt. Wir wollen mit Blühflächen und belebten Hecken und Feldwegen naturnahe Lebensräume für Insekten schaffen, anstatt artenarme Grünflächen zu fördern. Außerdem muss in den städtischen Waldflächen der Natur- und Klimaschutz Vorrang vor der Nutzung haben. Wir setzen uns ein für:

- Pflanzung klimaangepasster Straßenbäume und Baumreihen
- Begrünung von Randstreifen städtischer Landschaftswege und Unterbindung der widerrechtlichen landwirtschaftlichen Nutzung von Ackerrandstreifen
- Etablierung eines ökologisch bewirtschafteten Bürgergartens in Altstadtnähe
- Naturnaher Mischwald mit hohem Totholzanteil, bei Neuanpflanzungen Verwendung ausschließlich klimaresistenter Baumarten
- Verpachtung landwirtschaftlicher Nutzflächen der Stadt bevorzugt an ökologisch wirtschaftende Betriebe
- Förderung des Ökolandbaus in Bad Camberg
- Unterstützung bei der Vermarktung von regionalen ökologisch und nachhaltig erzeugten Produkten



Blühwiese in Bad Camberg

Energiewende

In Zeiten der Klimakrise braucht unsere Gesellschaft neue Wege der Energiegewinnung. Erneuerbare Energien sind ein wichtiger Faktor für den Klimaschutz. Wir setzen uns für Photovoltaikanlagen und Sonnenkollektoren auf allen geeigneten kommunalen Dächern ein und wollen den Bau von Photovoltaikanlagen auf privaten Dächern voranbringen. Die Förderung von Elektromobilität, Windenergie und Energiesparmaßnahmen sind unsere Anliegen:

- Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Bauhofs (Lahnstraße)
- Werbung der Stadt für Errichtung von Photovoltaikanlagen auf privaten Dächern
- Nutzung von Elektrofahrzeugen in der Verwaltung, bei den Stadtwerken und dem Bauhof
- Förderung der Windenergie mit Bürgerbeteiligung

Die Legislaturperiode 2016 bis 2020 – Eine Bilanz

Bei den Kommunalwahlen 2016 erzielten DIE GRÜNEN in Bad Camberg 13,2 % der Wählerstimmen. Sabine Häuser-Eltgen, Heike Hannappel, Kerstin Weyrich, Dieter Oelke und Holger Reich vertraten die GRÜNEN in der Stadtverordnetenversammlung, Bärbel Hartmann im Ortsbeirat der Kernstadt und Waltraud Schlimm im Ortsbeirat Erbach. Mit Ursula Oelke und Erich Grzesista stellten die GRÜNEN zwei Magistratsmitglieder. Zahlreiche Bürger*innen haben uns Anregungen gegeben und uns geholfen. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken!

Die GRÜNEN konnten auch in dieser Legislaturperiode die Bad Camberger Stadtpolitik maßgeblich beeinflussen. Mit 77 parlamentarischen Anträgen und zahlreichen Anfragen waren sie häufig tonangebend. Einige Beispiele für erfolgreiche parlamentarische GRÜNE Aktivitäten:

Stadtgeschichte

Nach mehrjährigen Bemühungen konnten wir endlich erreichen, dass die Rudolf-Dietz-Straße umbenannt wurde. Rudolf Dietz war ein überzeugter und aktiver Nationalsozialist, der antidemokratische, antisemitische und rassistische Aussagen verbreitete.

An dem Festakt zum 100-jährigen Erwerb des Alten Rathauses wirkten wir ebenso mit wie bei Aktivitäten zu „80 Jahre Reichsprogromnacht in Camberg“. Auch bei der Verlegung der Stolpersteine waren wir initiativ.

Umwelt-, Energie- und Klimapolitik

Ein Schwerpunkt unserer Aktivitäten lag in der Umwelt-, Energie- und Klimapolitik. Wir haben uns für Pflanzmaßnahmen eingesetzt wie die Pflanzung von klimaresistenten Bäumen, die Schaffung von Blühflächen, weiteren Straßenbäumen und die Bepflanzung von Wegrainen. Die Realisierung eines Feldwegekatasters war uns ein besonderes Anliegen, ebenso wie die Erhaltung der Linde am Bahnhof und die Realisierung eines Bürgergartens.

Auf Grund unserer Initiativen wurde ein E-Carsharing eingerichtet. Wir haben dafür geworben, in der Verwaltung und im Bauhof nach Möglichkeit Elektroautos einzusetzen. Vor dem Kurhaus haben wir 2019 Elektro-, Wasserstoff- und Erdgasautos der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die großen Klimastreik-Demonstrationen am 20. September und am 29. November 2019 in der Kurstadt haben wir mit initiiert und tatkräftig unterstützt. Permanent forderten wir Klimaschutzmaßnahmen wie

die Errichtung weiterer Photovoltaikanlagen auf kommunalen Dächern; ein entsprechender Antrag wurde für die Dächer des Bauhofs in der Lahnstraße gestellt. Wir setzten durch, dass die Stadt einen Aktivplan zum Klimaschutz und Klimaanpassung anfertigt, mit dem sie Fördermittel für Klimaziele beantragen kann.



Fridays for Future Demo am 20. September auf Initiative der GRÜNEN

Stadtentwicklung und Verkehr

Wir haben Vorschläge für die Aufwertung der Pfortenwiesen und der Neugestaltung des Geländes des „Bayrischen Hofes“ gemacht und uns für einen autofreien Marktplatz eingesetzt. Der Ausbau und die Verbesserung der Fahrradwege standen ebenfalls auf unserer Agenda, sowie die klimagerechte Gestaltung des Baugebiets „Am Sträßchen“. Ein Konzept zum Schutz des Trinkwassers haben wir beantragt.

Soziales

Um zu erreichen, dass das Freizeit- und Erholungsbad an seinem jetzigen Standort erhalten bleibt, haben wir parlamentarische Aktivitäten unternommen. Das Hallenbad wird durch unseren Antrag behindertengerechter gestaltet. Wir haben auch die Einrichtung eines Jugendparlaments beantragt. In der Legislaturperiode führten wir zahlreiche gut besuchte Veranstaltungen durch, zum Beispiel zum Klimawandel, zum Trinkwasser, zum Plastikmüll und zu Perspektiven für eine ökologische Landwirtschaft.

Die Klimakommune

Obwohl die Kurstadt seit Mitte 2019 Klimakommune ist, wurde so gut wie nichts für den Klimaschutz getan. Am Ende der Legislaturperiode konnten wir endlich erreichen, dass eine Stelle für eine/n Umweltreferentin/en geschaffen wurde. Wir hoffen, dass umgehend effektive Schritte zur Umsetzung von Klimazielen erfolgen.



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Kommunalwahl 2021

Unser Bad Camberg

LEBENSWEIT UND NACHHALTIG
GRÜN MACHT'S

Wahl der
Stadtverordnetenversammlung
und Ortsbeiräte

Am 14. März, DIE GRÜNEN



www.gruene-badcamberg.de